Montage- und Betriebsanleitung

Keyboard für Fastrax Dome-Videokameras

EDC-KBD1

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 2
1. Einführung 3
1.1 Funktionen 3
1.2 Lieferumfang 3
2. Installation 4
2.1 Anschlussdiagramm 4
2.1.1 Grundkonfiguration 4
2.1.2 Konfiguration mit mehreren Dome-Kameras und einem einzelnen Multiplexer 5
2.1.3 Konfiguration mit 2 Multiplexern 6
2.1.4 Konfiguration von 2 Multiplexern und mehreren Dome-Kameras mit untergeordnetem Bediengerät 7
2.2 Abschluss und DIP-Schalter-Einstellung 8
2.3 Multiplexersteuerung 9
2.4 Einstellung des Bediengeräts 9
2.5 Einstellung von Master- und Slave-Bediengerät 11
2.6 Installation mit DLR2-4/9/16-Kanal und DXR 12
2.6.1 Installation mit zusätzlicher PTZ-Möglichkeit über Fronttastatur oder RAS Software 12
2.6.2 PTZ-Steuerung und Rekorderbedienung über lokales Keyboard EDC-KB1 13
2.7 Steuerung mehrerer DLRs mit EDC-KBDXX 14
3. Bedienung 17
3.1 Sperren / Freigeben der Tastatur (Versteckter Befehl) 17
3.2 Steuerung des Multiplexers 17
3.2.1 Auswählen eines Multiplexers 17
3.2.2 Auswählen der Dome-Kamera 18
3.3 Zusammenfassung der Funktionen des Bediengeräts 19
3.3.1 Tasten für Dome-Kameras 20
3.3.2 Tasten für Multiplexer 21
3.3.3 Tasten für DVR 21
4. Fehlerbehebung 22
5. Technische Daten 23

Sicherheitshinweise

- Bevor Sie das System anschließen und in Betrieb nehmen, lesen Sie zuerst diese Sicherheitshinweise und die Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig zur späteren Verwendung auf.
- Die Geräte gegen Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit schützen, dies kann zu dauerhaften Schäden führen. Sollte dennoch Feuchtigkeit eingedrungen sein, die Geräte nie unter diesen Bedingungen einschalten, sondern zur Überprüfung an eine autorisierte Fachwerkstatt geben.
- Das System darf nie außerhalb der technischen Daten benutzt werden, da es zerstört werden kann.
- Das Gerät nur in einem Temperaturbereich von 0°C bis +50°C und einer Luftfeuchtigkeit bis max. 90% betreiben.
- Um das System von der Versorgungsspannung zu trennen, ziehen Sie das Kabel nur am Stecker heraus. Ziehen Sie nie direkt am Kabel.
- Verlegen Sie die Verbindungskabel sorgfältig und stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht mechanisch beansprucht, geknickt oder beschädigt werden und keine Feuchtigkeit eindringen kann.
- Das Gerät darf nur von qualifiziertem Servicepersonal geöffnet werden. Fremdeingriffe beenden jeden Garantieanspruch.
- Wartung und Reparaturen sollten nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.
  Vor Öffnen des Gehäuses ist eine Netztrennung erforderlich.
- Falls Funktionsstörungen auftreten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Lieferanten.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile und Original-Zubehör von Videor E. Hartig GmbH.
- Zur Reinigung der Gehäuse immer nur ein mildes Haushaltsmittel verwenden.
  Niemals Verdünner oder Benzin benutzen, dies kann die Oberfläche dauerhaft schädigen.

Hinweis: Dies ist ein Gerät der Klasse A. Dieses Gerät kann im Wohnbereich Funktionsstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

Montage- und Betriebsanleitung
Installation and Operating Instructions ⟹ www.videor.com
Mode d'emploi

1. Einführung

1.1 Funktionen

Mit diesem Bediengerät können 254 Fastrax II Dome-Kameras angesteuert werden. Außerdem können die Funktionen einer Vielzahl von externen Schaltgeräten wie Multiplexern (max. 255), digitalen Videorekordern (max. 99) usw. ferngesteuert werden.

Dieses Bediengerät besitzt folgende Funktionen:

- Manuelle Steuerung der Schwenk- und Neigungsbewegungen einer Kamera mit variabler Geschwindigkeit, sowie Steuerung von Zoom, Fokus und Blende. Die Normalgeschwindigkeit ist umgekehrt proportional zum aktuellen Zoom-Faktor. Als Turbo-Geschwindigkeit stehen bei gedrückter **Ctrl**-Taste max. 360°/s zur Verfügung.
- Definition und Abruf von bis zu 240 **Festpositionen**, die sofort abrufbar sind. Vorher definierte Kameraeinstellungen für Blickrichtung.
- Es können bis zu 4 **Bereichsabfahrten** definiert und ausgeführt werden.
- Bis zu 8 **Kamerafahrten** können definiert und ausgeführt werden. Die Bereiche zwischen zwei Endpunkten können abgefahren werden.
- Integration von bis zu 300 Festpositionen, Bereichsabfahrten, Kamerafahrten und Touren in bis zu 8 **Touren**, wobei die Festpositionen, Bereichsabfahrten und Kamerafahrten auf dem Hauptmonitor automatisch nacheinander angezeigt werden.
- **Globale Festposition** zum gleichzeitigen Abrufen der Festposition aller Dome-Kameras.
- Automatischer Blendensteuerungs-Modus, der durch geringfügige Bewegung des Joysticks aktiviert wird.
- Autofokus-Modus, der durch geringfügiges Drehen des Griffs aktiviert wird.
- Programmierbare Benutzereinstellungen (Alarm, Festpositionen, Titel usw.).
- Zwei Passwortebenen für höhere Sicherheit (Administrator/Benutzer).
- Unterstützung von einem Master- und einem Slave-Bediengerät zur Bedienung von einem anderen Ort aus.
- Multiplexer (max. 255) oder DVR-Systeme (max. 99) können ferngesteuert werden.
- Bis zu zwei Sätze der Programmierdaten von Dome-Kameras können in den nichtflüchtigen Speicher des Bediengeräts geladen und zu einer neuen Dome-Kamera übertragen werden.

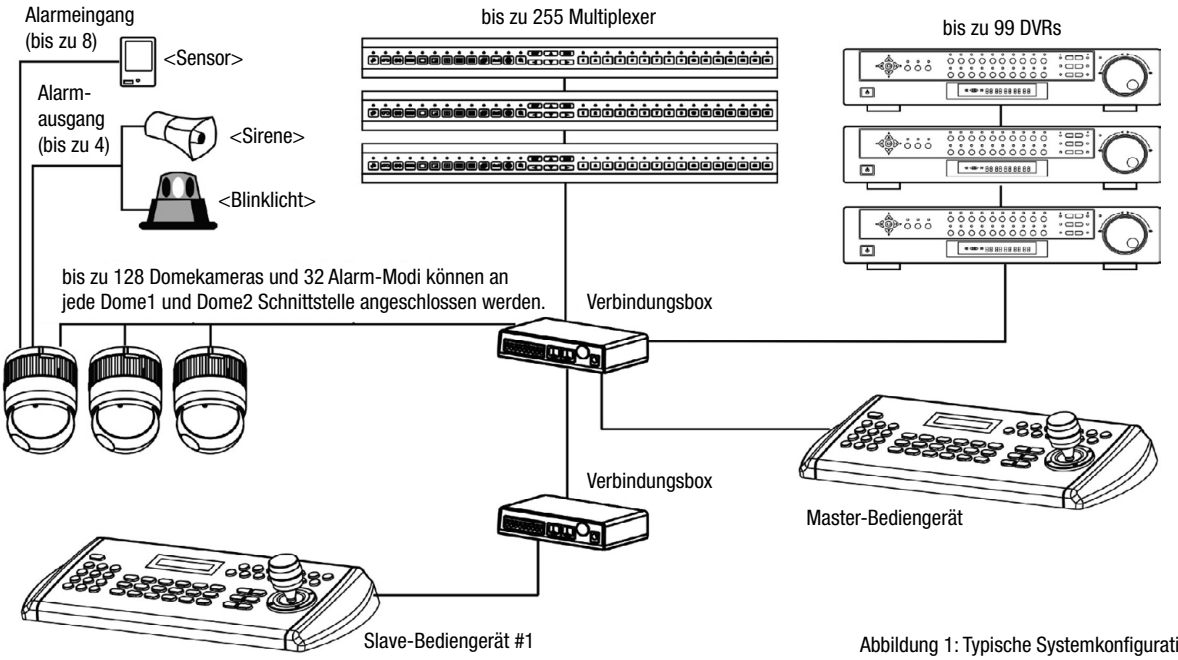


Abbildung 1: Typische Systemkonfiguration

1.2 Lieferumfang

Packen Sie die Ausrüstung aus und überprüfen Sie, ob alle aufgelisteten Elemente in der Verpackung enthalten sind:

1x Bediengerät
1x Verbindungsbox
2x 3m Kabel
4x Selbstschneidende M4-Schrauben
1x Bedienungsanleitung
1x 12VDC SMPS

2. Installation

2.1 Anschlussdiagramm

2.1.1 Grundkonfiguration

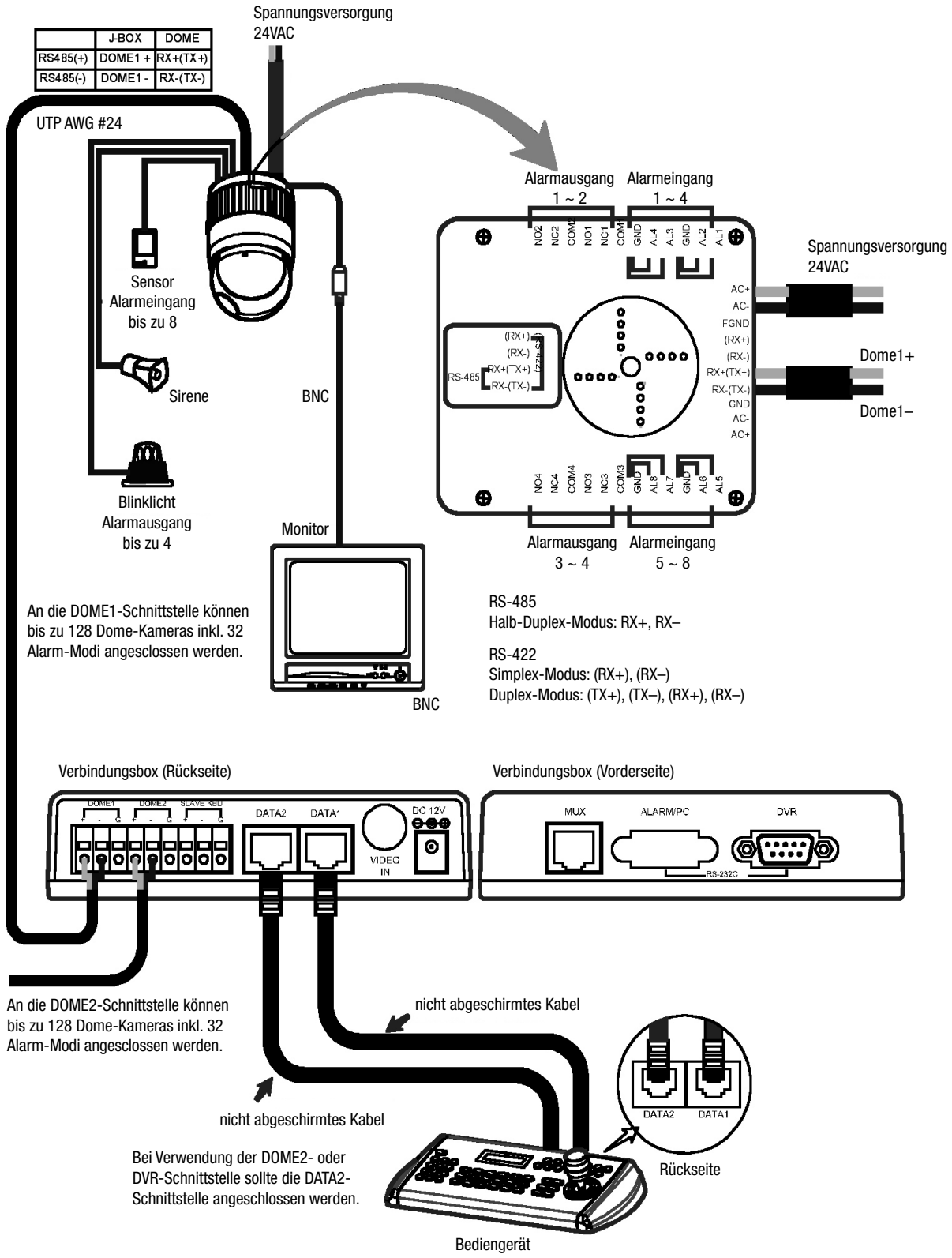


Abbildung 2: Grundkonfiguration

2.1.2 Konfiguration mit mehreren Dome-Kameras und einem einzelnen Multiplexer

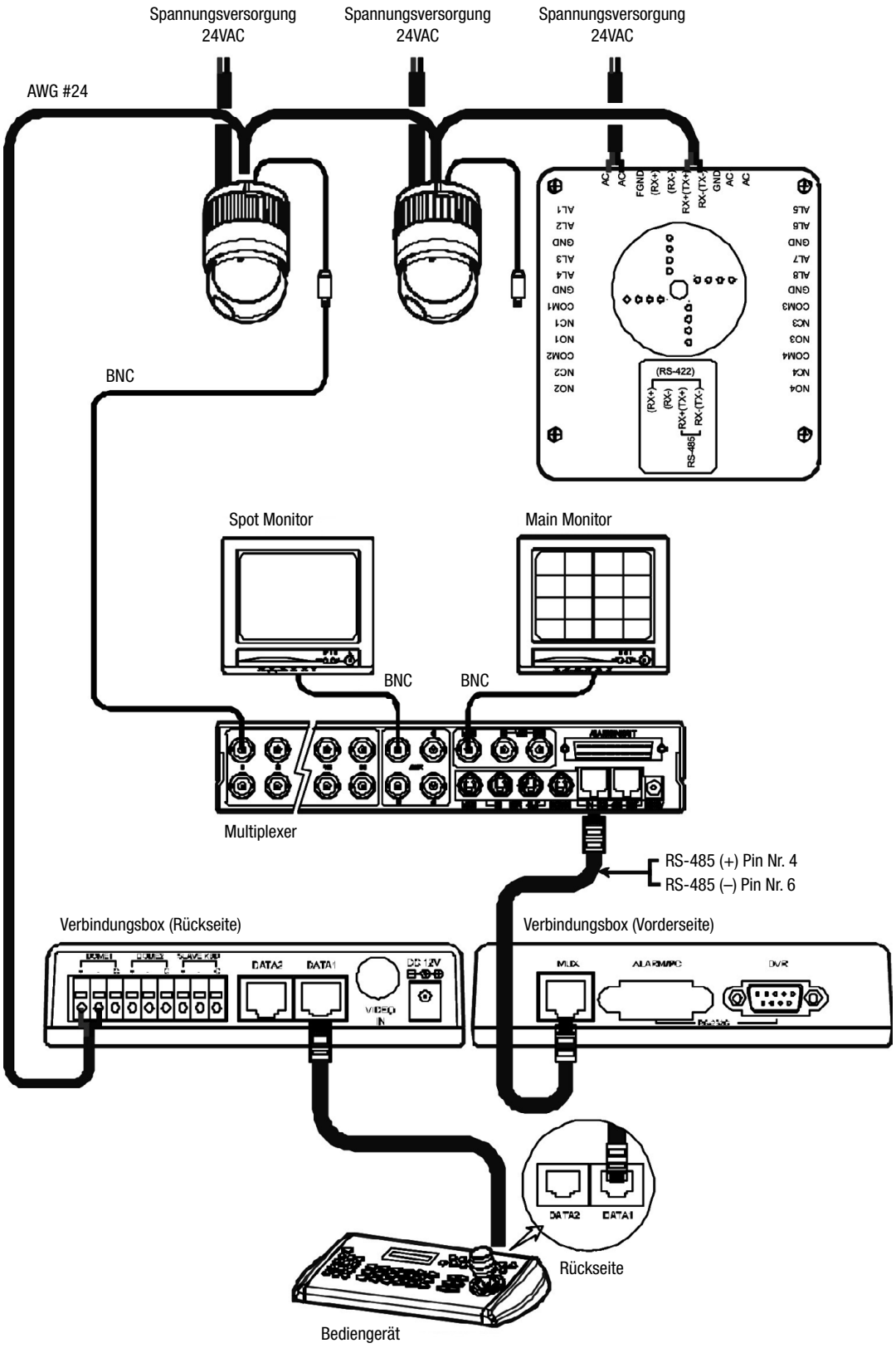
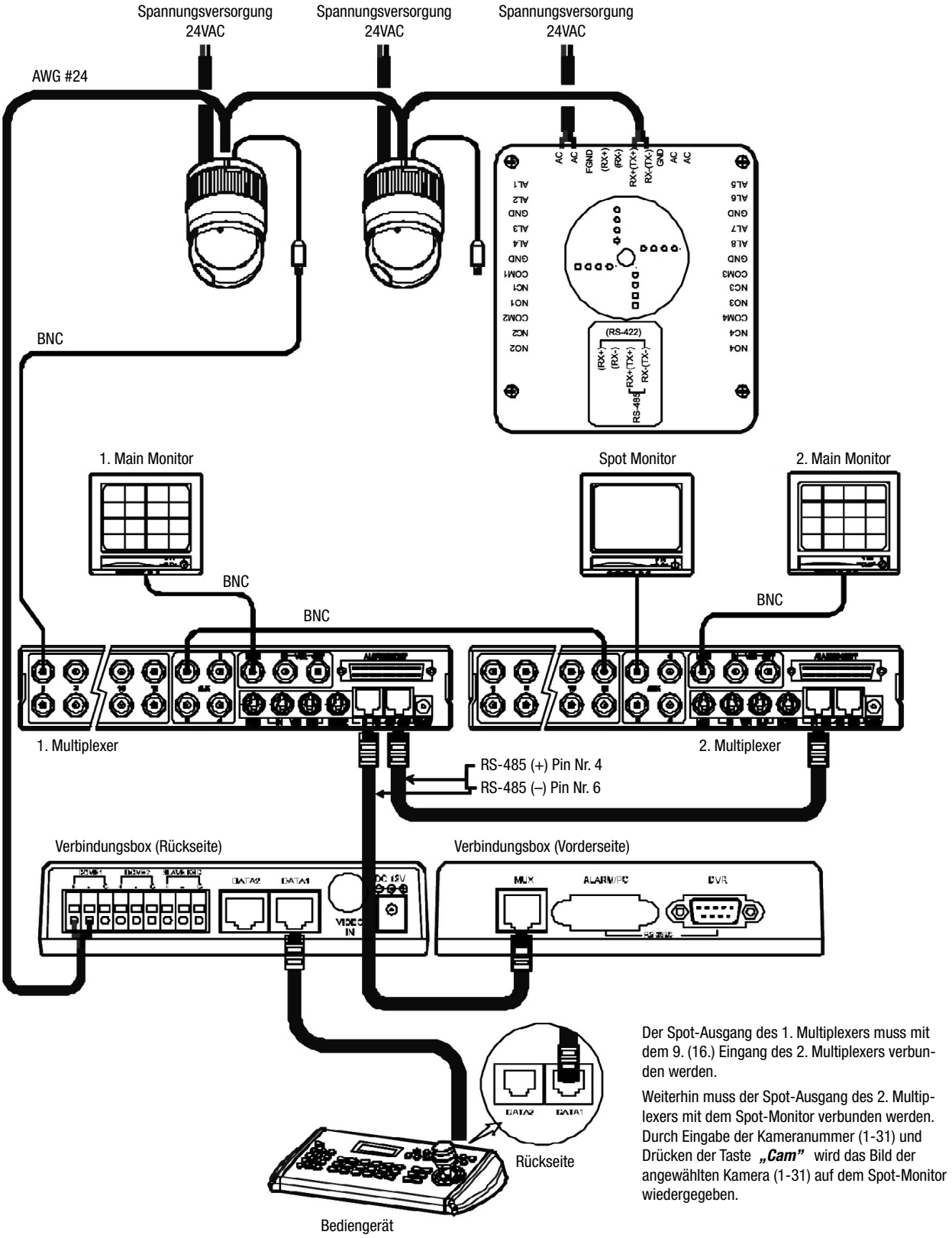


Abbildung 3: Konfiguration mit mehreren Dome-Kameras und einem einzelnen Multiplexer

2.1.3 Konfiguration mit 2 Multiplexern



Der Spot-Ausgang des 1. Multiplexers muss mit dem 9. (16.) Eingang des 2. Multiplexers verbunden werden.

Weiterhin muss der Spot-Ausgang des 2. Multiplexers mit dem Spot-Monitor verbunden werden. Durch Eingabe der Kameranummer (1-31) und Drücken der Taste ***„Cam"*** wird das Bild der angewählten Kamera (1-31) auf dem Spot-Monitor wiedergegeben.

Abb. 4: Konfiguration mit 2 Multiplexern

2.1.4 Konfiguration von 2 Multiplexern und mehreren Dome-Kameras mit untergeordnetem Bediengerät

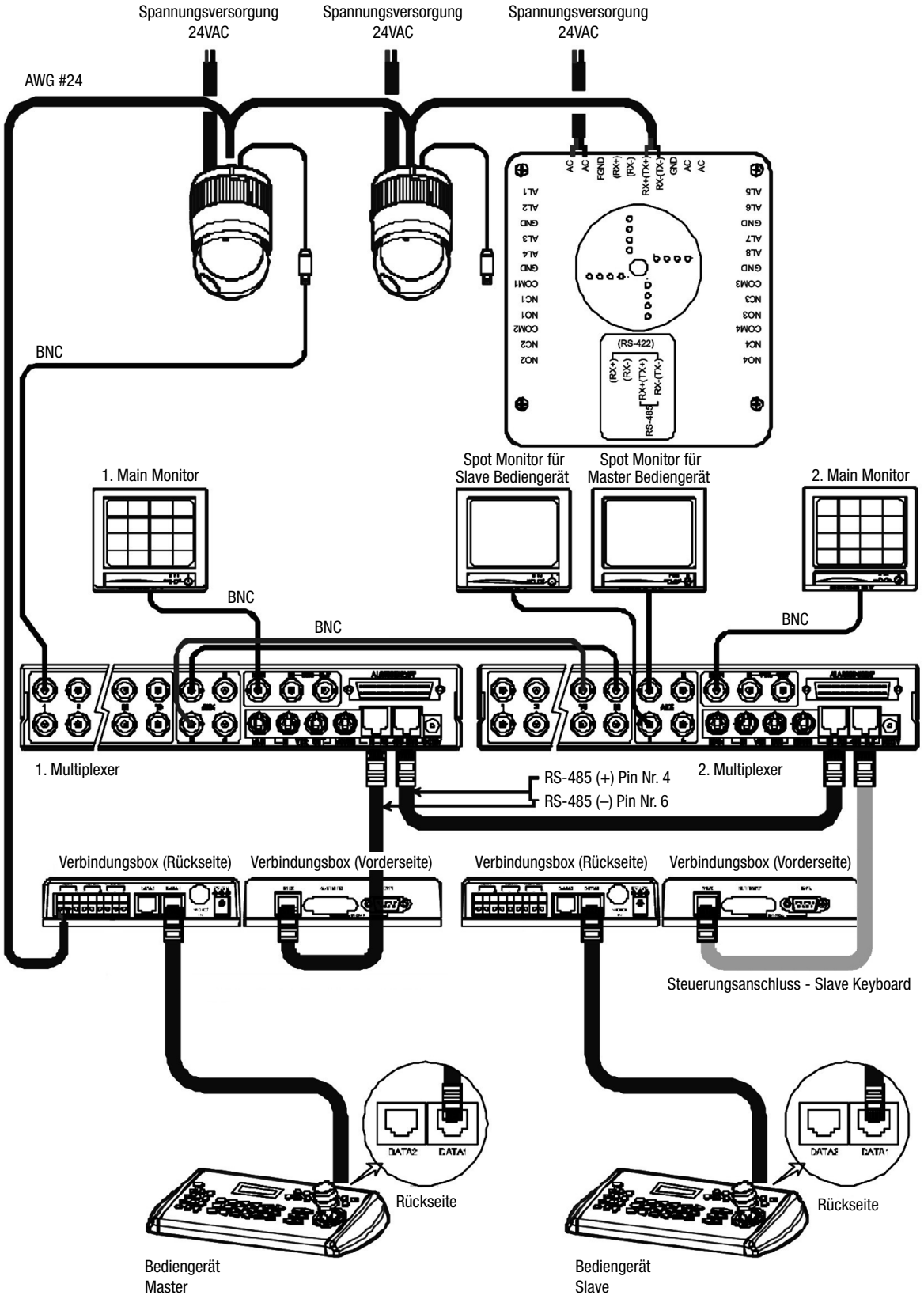


Abb. 5: Konfiguration von 2 Multiplexern und mehreren Dome-Kameras mit untergeordnetem Bediengerät

Der Spot-Ausgang 1 des ersten Multiplexers wird an den 16. Eingang des zweiten Multiplexers angeschlossen.

n: Benutzer, der Spot-Ausgang des n. wird an den Kameraeingang (17-n) des 2. Multiplexers angeschlossen. Der n. Spot-Ausgang des 2. Multiplexers wird an den n. Spot-Monitor angeschlossen. Jeder Benutzer sieht das Bild der ausgewählten Kamera (1 bis (31-n)) auf dem n. Spot-Monitor von Mux 2 durch Auswählen von Kamera ***Nr. + Cam.***

2.2 Abschluss und DIP-Schalter-Einstellung

Beim ersten und letzten Gerät einer Installation (Dome-Kamera und Bediengerät) muss das Datenverbindungskabel durch korrekte Einstellung des DIP-Schalters abgeschlossen werden. Ohne korrekten Kabelabschluss können Signalübertragungsfehler auftreten. Die Gesamtlänge des Datenverbindungskabels darf 1,2km nicht überschreiten.

Einstellung des Abschlusses von Dome-Kamera und Bediengerät siehe Abbildung 7.

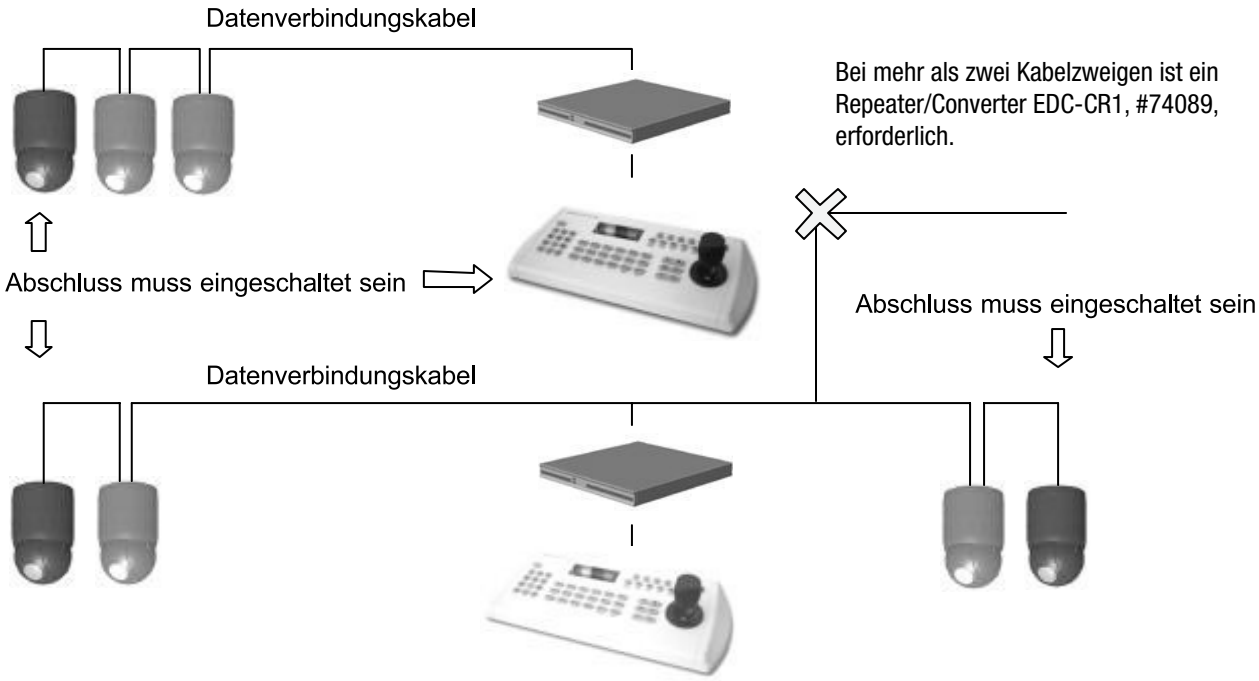

Datenverbindungskabel
Bei mehr als zwei Kabelzweigen ist ein Repeater/Converter EDC-CR1, #74089, erforderlich.
Abschluss muss eingeschaltet sein
Abschluss muss eingeschaltet sein
Datenverbindungskabel

Abbildung 7: Abschluss und ID-Schalter.

Abschluss und Master/Slave-Betrieb: Stellen Sie die Schalter gemäß Ihrer Konfiguration ein.

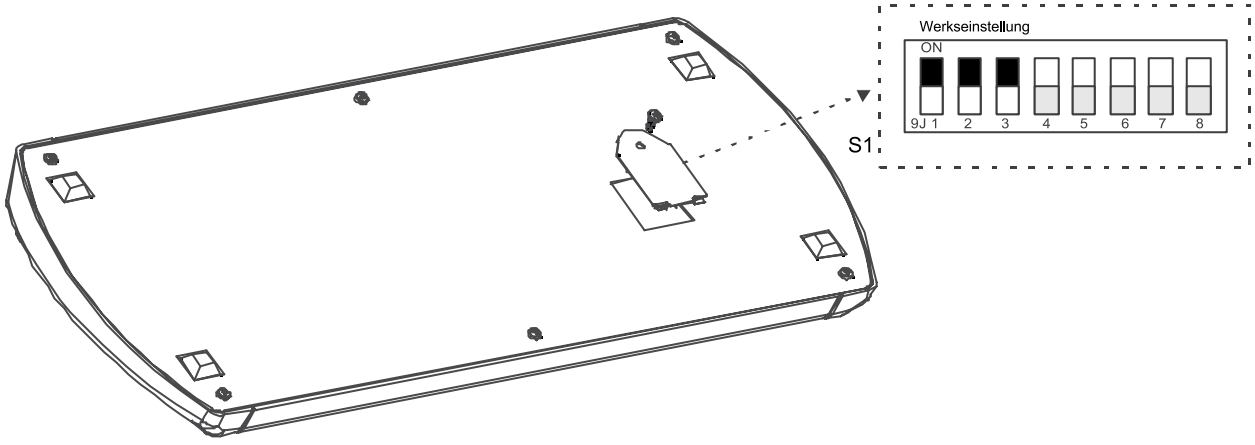


Abbildung 8: DIP-Schalter im Bediengerät

Abschluss	DOME1	Multiplexer/Slave	DOME2				Bediengerät		
	1	2	3	4	5	6		7	8
EIN	EIN	EIN	EIN	reserviert			SLAVE	EIN	reserviert
AUS	AUS	AUS	AUS				MASTER	AUS	

Tabelle 1: Einstellung des Schalters S1

2.3 Multiplexersteuerung

Duplex-Einstellung:

HINWEIS:

- Für die Multiplexer ist eine neue ROM-Version erforderlich, die die Steuerung vom Bediengerät aus ermöglicht. Das neue Multiplexer-ROM akzeptiert Steueranweisungen vom Bediengerät.
- Wenn die Seriennummer Ihres Multiplexers **M104xxxx** oder höher ist, ist er für den Annahme von Steueranweisungen bereit.
- Alternativ dazu können Sie den Status Ihres Multiplexers prüfen, indem Sie die **Menu**-Taste des Multiplexers drücken und dann Menüpunkt 9 auswählen.
- Wenn Sie im Menü „Communication Setup" (Kommunikationseinstellung) die Optionszeile „** Protocol" (Protokoll) sehen, ist der Multiplexer mit der neuen ROM ausgestattet und ein Upgrade ist nicht notwendig.
- Wenn Ihr Multiplexer mit der alten ROM-Version ausgestattet ist, wenden Sie sich an Ihren Händler, um ein neues Rom zu erhalten.

VORSICHT: Stellen Sie vor dem Öffnen des Multiplexers sicher, dass Sie auf einer antistatischen Arbeitsfläche arbeiten und dass Sie ein Erdungsband am Handgelenk tragen. Achten Sie auch sorgfältig darauf, den ROM-Chip richtig herum einzusetzen und die Pins nicht zu verbiegen.

HINWEIS: Ersetzen Sie die Firmware des Multiplexers wie folgt durch das neue Multiplexer-ROM (U45):
Entfernen Sie die obere Abdeckung des Multiplexer und suchen Sie das **ROM (U45)**. Merken Sie sich die Orientierung des ROMs, bevor Sie es herausnehmen! Ziehen Sie das alte ROM aus der Fassung und setzen Sie das neue ROM ein. Achten Sie sorgfältig darauf, das neue ROM in der gleichen Richtung wie das alte ROM einzusetzen.(Schlagen Sie in der Betriebsanleitung des Multiplexers nach.)

Die Multiplexer-Funktionen werden wie folgt eingestellt:

Drücken Sie die **Menu**-Taste des Multiplexers, um das Menü „Unit Options" (Geräteoptionen) aufzurufen.

Unit Options (Geräteoptionen)	
Unit Number (Gerätenummer):	001 (erster Mux) oder 002 (zweiter Mux)
Communication Type (Kommunikationstyp):	RS-485
Baud rate (Baudrate):	9600 Baud
PORT:	EIN
** Protocol:	B (Wenn diese Zeile angezeigt wird, hat der Multiplexer das neue ROM.)

** Bei der alten ROM-Version wird die Option zur Protokollauswahl nicht angezeigt.
Die Alarmeingänge des Multiplexers arbeiten normal, aber der Dome-Controller hat keine Möglichkeit, den Zustand der Alarmeingänge des Multiplexers zu kennen. Wenn für einen solchen Alarm eine Festposition einer Dome-Kamera erforderlich ist, müssen Sie das Alarmsignal sowohl mit dem Eingang des Multiplexers als auch mit dem Alarmeingang der Dome-Kamera verbinden.

Triplex-Einstellung:	Unit setup (Geräteeinstellung)
Network Type (Netzwerktyp):	RS-485
Baud Rate:	9600 Baud
Unit address (Geräteadresse):	001 ~ 128
Protocol:	B1

2.4 Einstellung des Bediengeräts

Die Benutzer müssen Netzwerk, Passwörter und Spezialfunktionen wie Up- und Download der programmierten Daten der Dome-Kameras einstellen. Zum Aufrufen des Menüs des Bediengeräts Ctrl + Menu drücken. Das folgende Menü erscheint. Durch Bewegen des Joystick nach oben bzw. unten wird durch die Menüpunkte geblättert, das Aufrufen eines Untermenüs erfolgt durch Drücken des Griffs nach rechts.

Configuration
Networks
Data Bank
Alarm
Time/Date
LCD
Exit

Configuration (Konfiguration)

- Key Beep (Tastenton):	ON – Einschalten des Signaltons bei Tastenbetätigung, OFF – Ausschalten des Tonsignals.
- Key Lock (Tastensperre)	OFF~60Min – Nach der eingestellten Zeit wird die Tastatur automatisch gesperrt. OFF – Ausschalten der automatischen Tastensperrfunktion. Zur erneuten Benutzung des Bediengeräts muss der Benutzer das Login-Passwort eingeben.
- Chg User Pin (Benutzerpasswort ändern)	- Ändert das 4-stellige Benutzerpasswort.
CurrentPin (Aktuelles Passwort):	Das aktuelle 4-stellige Benutzerpasswort eingeben.
NewPin (Neues Passwort):	Das 4-stellige neue Passwort eingeben.
ConfirmPin (Passwort bestätigen):	Das 4-stellige neue Passwort zur Bestätigung nochmals eingeben.
- Chg Admin Pin (Administratorpasswort ändern)	- Ändert das 4-stellige Administratorpasswort.
CurrentPin (Aktuelles Passwort):	Das aktuelle 4-stellige Passwort eingeben.
NewPin (Neues Passwort):	Das 4-stellige neue Passwort eingeben.
ConfirmPin (Passwort bestätigen):	Das 4-stellige neue Passwort zur Bestätigung nochmals eingeben.

Hinweis: Werkseitig ist als Administratorpasswort 9999+Enter und als Benutzerpasswort 1111+Enter voreingestellt.
Wenn Sie Ihr eigenes Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an das Wartungspersonal oder Ihren Händler.

- Rescan Domes (Dome-Kameras neu einscannen)	Neu installierte Dome-Kameras scannen, ohne die Spannungsversorgung des Bediengeräts auszuschalten.
- Save and Exit (Speichern und Verlassen)	Speichern der programmierten Daten und Rückkehr zum vorherigen Menü. (Durch Drücken der **ESC**-Taste wird das Menü verlassen, ohne geänderte Daten zu speichern.)
Networks (Netzwerk)	Einstellung der Eigenschaften anzuschließender Geräte
- Set Baud rate (Baudrate einstellen)	
D1 (Dome-Kamera1):	2400~230K Entspricht der Baudrateneinstellung der Dome-Kamera (9600 Baud)
D2 / DVR:	2400~230K
MUX / AUX:	2400~230K
DVR / AUX:	2400~230K
Save and Exit (Speichern und Verlassen)	
- Com Ports	Auswahl des Geräts, das an den ausgewählten Port angeschlossen werden soll.
D1 (Dome-Kamera1):	None (Keine) / Dome (Dome-Kamera)
D2 / DVR:	None / Dome / DLR / DLR2 / AUX IN / AUX I/O
MUX / AUX:	None / VCMD / VCMT / AUX IN / AUX I/O
DVR / MUX:	None / DLR / DLR2 / AUX IN / AUX I/O
Save and Exit (Speichern und Verlassen)	Speichern der programmierten Daten und Rückkehr zum vorherigen Menü. (Durch Drücken der **ESC**-Taste wird das Menü verlassen, ohne geänderte Daten zu speichern.)
- Set Slave KBD (Slave-Bediengerät einstellen)	
Slave KBD (Slave-Bediengerät): ON/OFF	ON- Slave-Bediengerät vorhanden, OFF- nicht vorhanden.
MUX-Steuerung: ON/OFF	Verfügbarkeit des Multiplexer-Menüs am Slave-Bediengerät einstellen
DVR control: ON/OFF	Verfügbarkeit des DVR-Menüs am Slave-Bediengerät einstellen
Dome Menu (Menü der Dome-Kamera): ON/OFF	Verfügbarkeit des Menüs der Dome-Kamera am Slave-Bediengerät einstellen
Release (Freigabe): INF001~200s	INF (Unendlich) – Der Benutzer des Slave-Bediengeräts hat niemals das Recht zur Ansteuerung der Dome-Kamera, die vom Benutzer des Master-Bediengeräts ausgewählt ist. 1 ~ 200s (Sekunden) – Nach Ablauf der programmierten Zeit nach der letzten Bedienung der Dome-Kamera durch das Master-Bediengerät kann der Benutzer des Slave-Bediengeräts die Kontrolle über die Dome-Kamera übernehmen.
Save and Exit (Speichern und Verlassen)	Speichern der programmierten Daten und Rückkehr zum vorherigen Menü.
- Exit (Verlassen)	
Data Bank (Datenbank)	- Upload / Download der gespeicherten Daten einer Dome-Kamera
DataBank 1 (Datenbank 1): 001	001— Daten der Dome-Kamera mit ID 001 befinden sich in Datenbank 1
Upload (Hochladen zu Kamera)	Wenn Sie sicher sind, dass Sie die Daten der ausgewählten Dome
Clear Data (Daten löschen)	-Kamera hochladen oder löschen möchten, drücken Sie die **Enter**-Taste, oder drücken Sie die **ESC**-Taste zum Abbrechen und Verlassen des Menüs.
Exit	
DataBank 2 (Datenbank 2):	Empty (Leer)
DownLoad	Wenn Sie sicher sind, dass Sie die Daten der ausgewählten Dome-
Exit (Verlassen)	Kamera herunterladen möchten, drücken Sie die **Enter**-Taste, oder drücken Sie die **ESC**-Taste zum Abbrechen und Verlassen des Menüs.

Alarm

- Alarm Check (Alarm abfragen): ON/OFF Einstellung, ob das Bediengerät den Alarmeingang von Dome-Kameras abfragen soll oder nicht. On: 32 Dome-Kameras, Off: 64 Dome-Kameras unterstützt.
- Alarm Beep (Alarmton): ON/OFF Bei Auslösen eines Alarms einer Kamera Tonsignal auslösen bzw. nicht auslösen.
- Save and Exit (Speichern und Verlassen)

Time/Date

- Display (Anzeige): ON/OFF
- Date/Day (Datum/Tag): 23 SUN
- Month (Monat): JAN
- Year (Jahr): 2005
- Hour (Stunde): 20
- Minute: 18
- Save and Exit (Speichern und Verlassen)

LCD

- Bright (Helligkeit): 01~13
- Save and Exit (Speichern und Verlassen)

2.5 Einstellung von Master- und Slave-Bediengerät

Sie können zwei Bediengeräte an unterschiedlichen Orten verwenden.

Das Master-Bediengerät muss wie folgt eingestellt werden:

1. DIP-Schalter Nr. 7 von **S1** muss auf „OFF" stehen.
2. Drücken Sie **Ctrl + Menu**. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung „Slave KBD" auf „ON" steht. (Networks ► Set Slave Kbd ► Slave kbd:ON)

Das Slave-Bediengerät muss wie folgt eingestellt werden.

1. DIP-Schalter Nr. 7 von **S1** muss auf „ON" stehen.
2. Wenn alle Verbindungen korrekt vorgenommen sind (siehe Abbildung 5) und das Slave-Bediengerät eingeschaltet wird, erscheint folgende Anzeige:

```
FASTRAX-2L Vxxx
Slave ID = 1
Password : xxxx
CAM:000
```

← Aktuelle Geräte-ID = 1
← Standardeinstellung ist **9999** für den Administrator und **1111** für den Benutzer
← 000 bedeutet, dass das Bediengerät nicht an ein Master-Bediengerät angeschlossen ist.

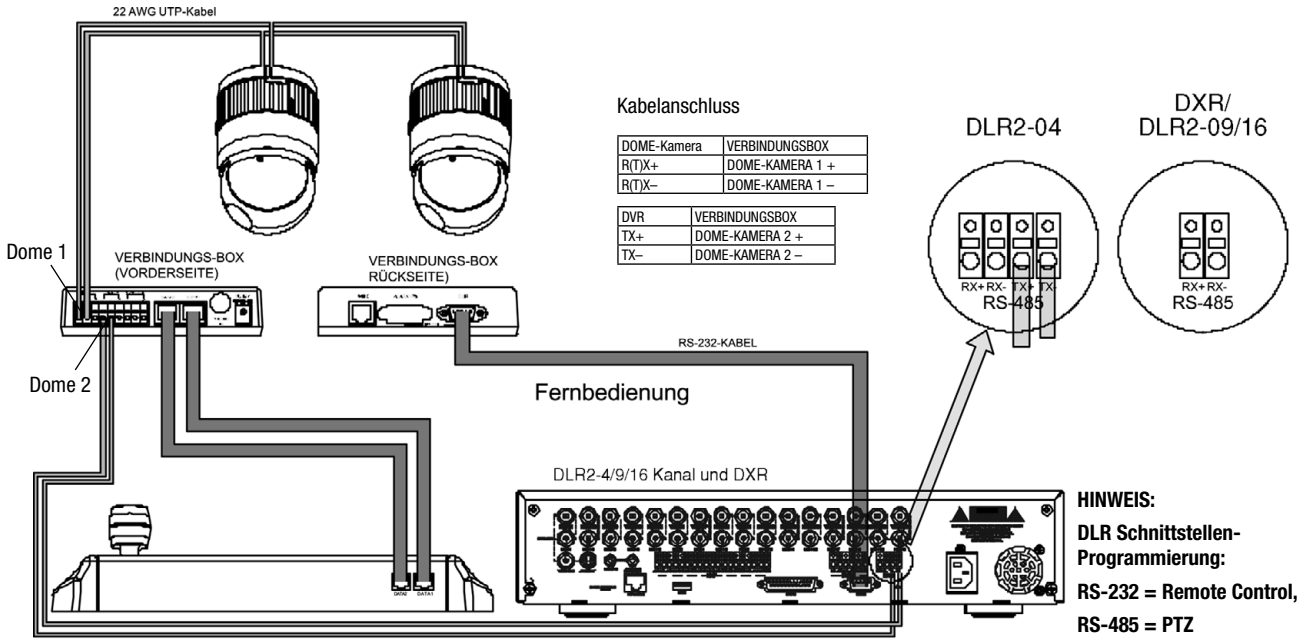
3. Drücken Sie **Ctrl + Menu**. Stellen Sie die Slave-ID auf 01 ein.
4. Stellen Sie „Slave Mode" auf „A" ein, wenn das Master-Bediengerät ein EDC-KBD1 ist.

```
Slave ID = 1
Slave Mode : A/B
```

← A: EDC-KBD1, B: nicht belegt

2.6 Installation mit DLR2-4/9/16-Kanal und DXR

2.6.1 Installation mit zusätzlicher PTZ-Möglichkeit über Fronttastatur oder RAS Software



Kabelanschluss

DOME-Kamera	VERBINDUNGSBOX
R(T)X+	DOME-KAMERA 1 +
R(T)X–	DOME-KAMERA 1 –

DVR	VERBINDUNGSBOX
TX+	DOME-KAMERA 2 +
TX–	DOME-KAMERA 2 –

PTZ-Steuerung von DVR und über RAS Software

RS-232 Kabel	
Stecker	Female – Female
Belegung	Pin 2 –> 3, 3 –> 2, 5 –> 5

Abbildung 9: DVR-Anschlussdiagramm – PTZ-Steuerung über EDC-KBD1 Fronttastatur und RAS Software

Wenn ein DVR angeschlossen werden soll, in folgender Reihenfolge vorgehen:

1. RS-232-Anschluss des DVR über ein RS-232-Kabel mit dem DVR-Anschluss der Verbindungsbox verbinden. (Über diese Verbindung kann der DVR vom Bediengerät aus ferngesteuert werden.)
2. Data2-Anschluss des Bediengeräts über ein 8-poliges Multi-Kabel an die Verbindungsbox anschließen.
3. Kabel zwischen TX(+/-) des DVR und DOME2 (+/-) der Verbindungsbox anschließen. (Über diese Verbindung kann die DVR PTZ-Steuerung von der RAS Software erfolgen.)
4. Einstellung des Bediengeräts:
   A. Data1-Anschluss des Bediengeräts über ein 8-poliges Multi-Kabel an die Verbindungsbox anschließen.
   B. Passwort eingeben (werkseitige Voreinstellung: **9999**).
   C. Durch Drücken der Tasten **CTRL + MENU** das Menü des Bediengeräts aufrufen.
   D. Im Menü Networks (Netzwerk) und Alarm die unten angegebenen Einstellungen vornehmen.

Set Baud rate	
D1	: 9600
D2/DVR	: 9600
MUX/AUX	: 9600
DVR/AUX	: 9600
SAVE AND EXIT	

Comm Ports	
D1	: DOME
D2/DVR	: AUX IN
MUX/AUX	: NONE
DVR/AUX	: DLR1 or DLR2
SAVE AND EXIT	

Alarm	
Alarm Check	: ON
SAVE AND EXIT	

2.6.2 PTZ-Steuerung und Rekorderbedienung über lokales Keyboard EDC-KB1

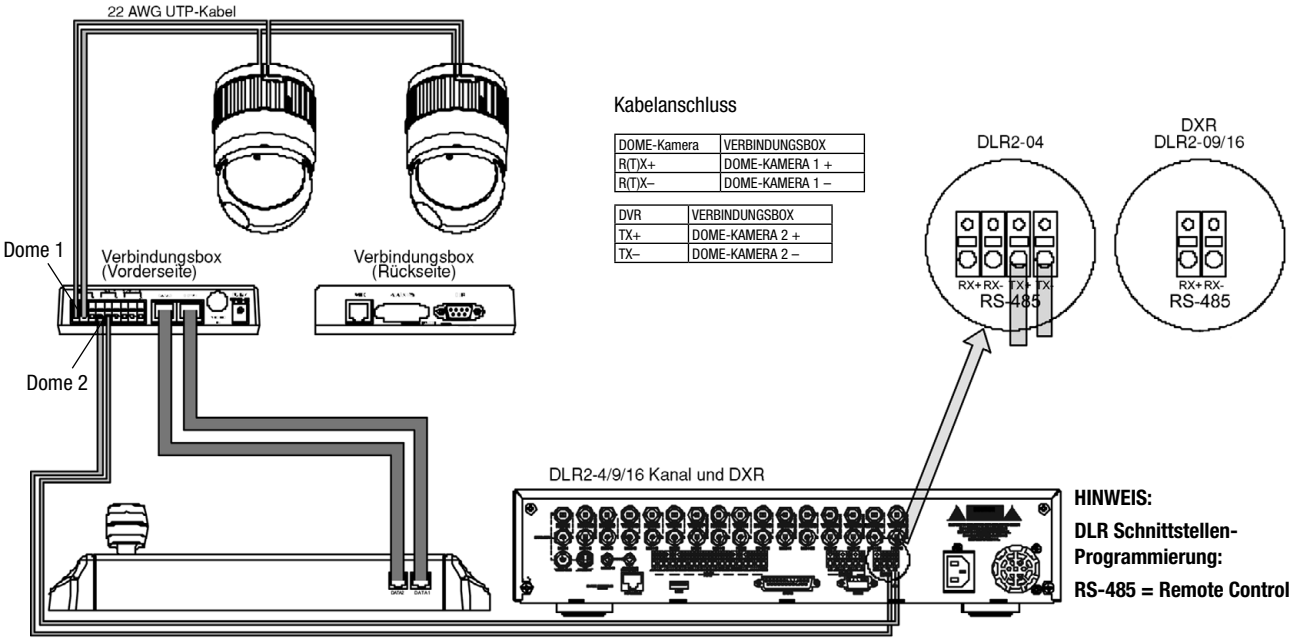


Abbildung 9A: DVR-Anschlussdiagramm – PTZ-Steuerung über EDC-KBD1

Wenn ein DVR angeschlossen werden soll, in folgender Reihenfolge vorgehen:

1) Kabel zwischen TX(+/–) des DVR und Dome2 (+/–) der Verbindungsbox anschließen. (Über diese Verbindung kann die DVR/PTZ-Steuerung vom Bediengerät aus ferngesteuert werden.)
2) Einstellung des Bediengeräts:
   A. Data1-Anschluss des Bediengeräts über ein 8-poliges Multi-Kabel an die Verbindungsbox anschließen.
   B. Passwort eingeben (Werkseitige Einstellung: **9999**)
   C. Durch Drücken der Tasten **CTRL + MENU** das Menü des Bediengeräts aufrufen.
   D. Im Menü Networks (Netzwerk) und Alarm die unten angegebenen Einstellungen vornehmen.

Set Baud rate	
D1	: 9600
D2/DVR	: 9600
MUX/AUX	: 9600
DVR/AUX	: 9600
SAVE AND EXIT	

Comm Ports	
D1	: DOME
D2/DVR	: DLR1 or DLR2
MUX/AUX	: NONE
DVR/AUX	: NONE
SAVE AND EXIT	

Alarm	
Alarm Check	: ON
SAVE AND EXIT	

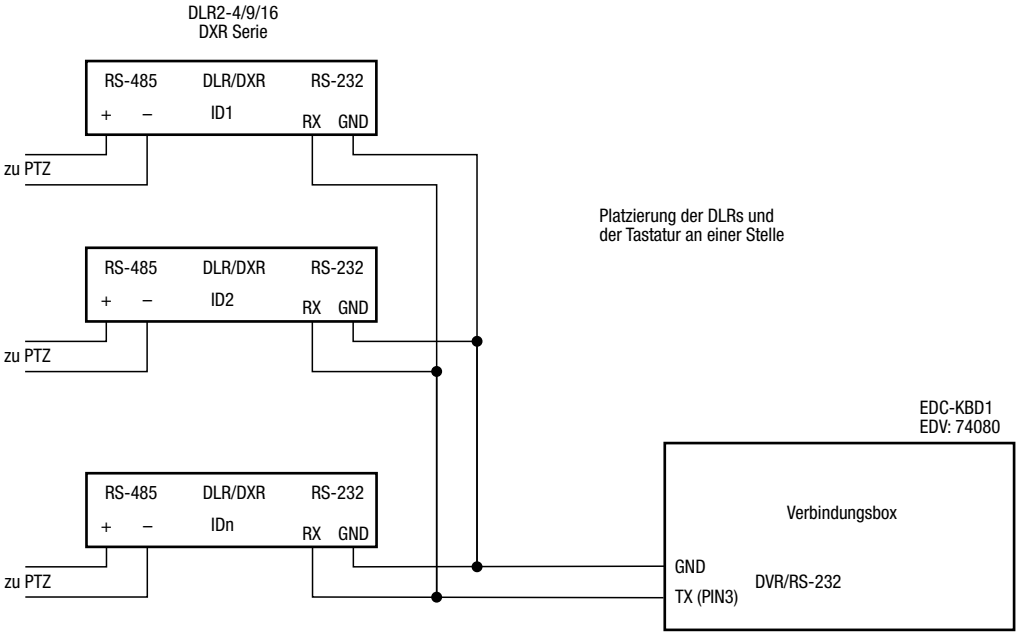
2.7 Steuerung mehrerer DLRs mit EDC-KBDXX

Es gibt drei verschiedene Möglichkeiten, mehrere DLRs und DXRs mit einem EDC-KBDXX Keyboard zu steuern.

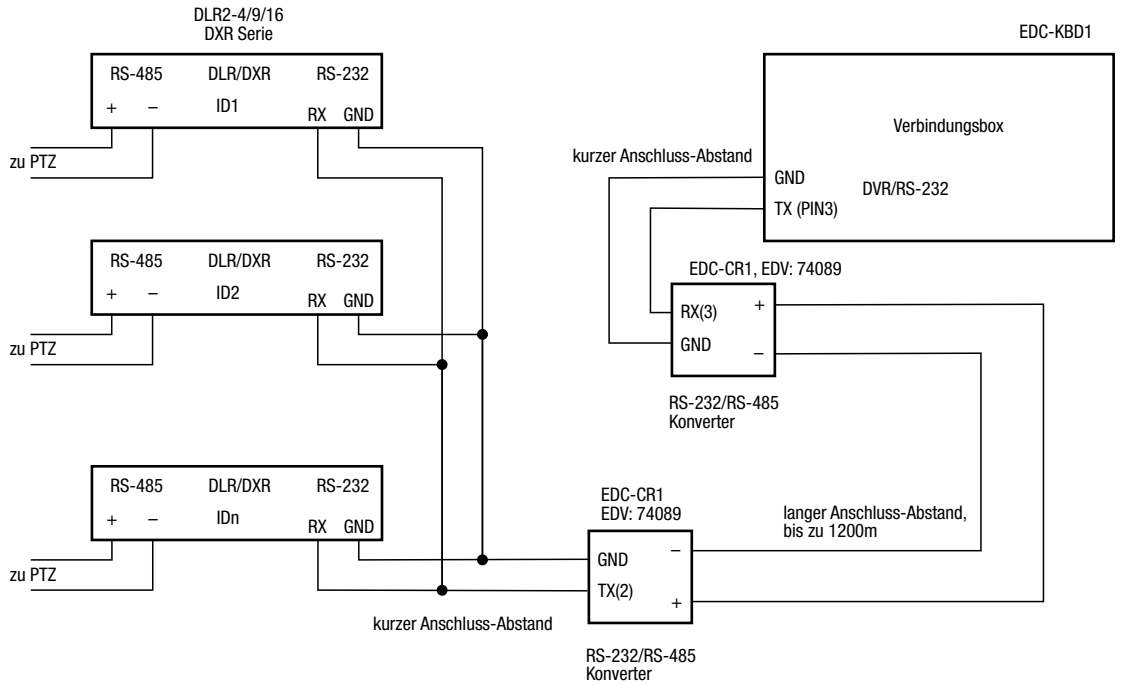
Dieerste und zweite Variante über die RS-232 Schnittstelle sind sehr ähnlich und verwenden die RS-485 Schnittstelle der DLR2s zur Steuerung der PTZ Einheiten (PTZ Protokoll am DLR2 angewählt).

Im dritten Ansatz werden die DLR2s über die RS-485 Schnittstelle gesteuert. Diese Schnittstelle steht also nicht mehr für die Steuerung der PTZ Einheiten zur Verfügung. In diesem Beispiel können dann die Domes nur noch direkt vom Keyboard aus gesteuert werden. In allen Fällen kann eine Steuerung über die Software RAS (Remote Access Software) zusätzlich realisiert werden.

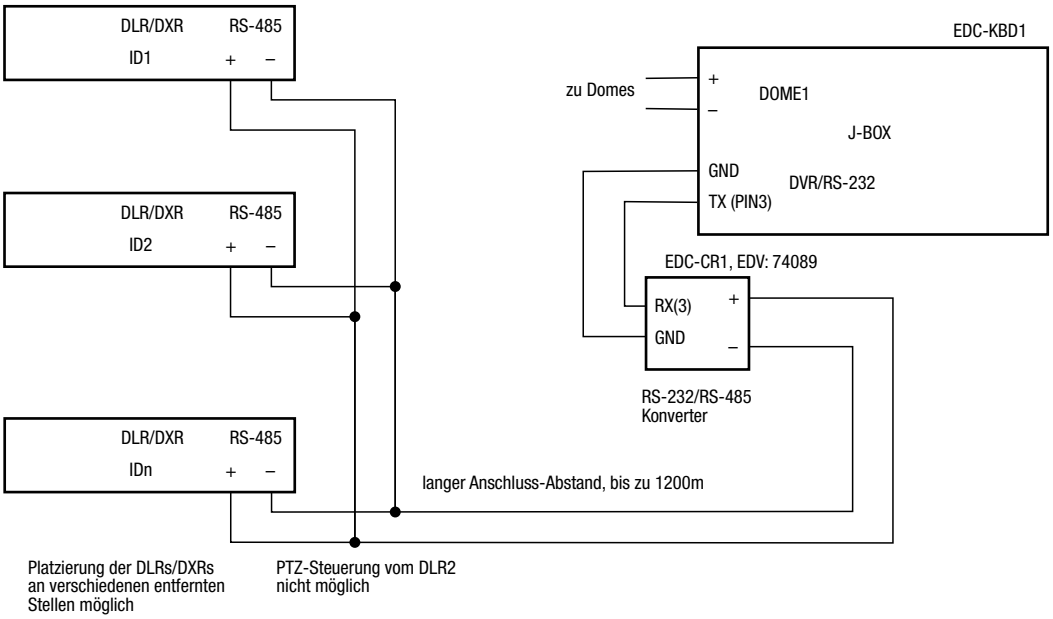
DLR2 und DXR steuern über die DLR RS-232-Schnittstelle,
Verbindungsabstand 10-15m



DLR/DXR steuern über die DLR RS-232-Schnittstelle,
Abstand zur Fernbedienung bis zu 1200m
mit 2 RS-232/RS-485 Konvertern

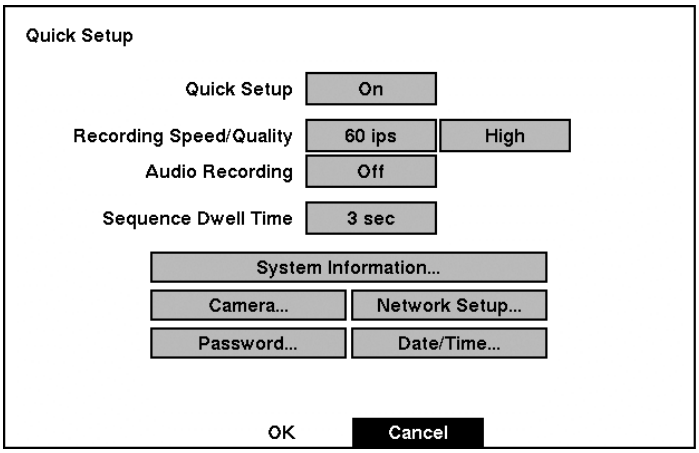


DLR/DXR steuern über die DLR RS-485-Schnittstelle,
Abstand zur Fernbedienung bis zu 1200m
mit einem RS-232/RS-485 Konverter

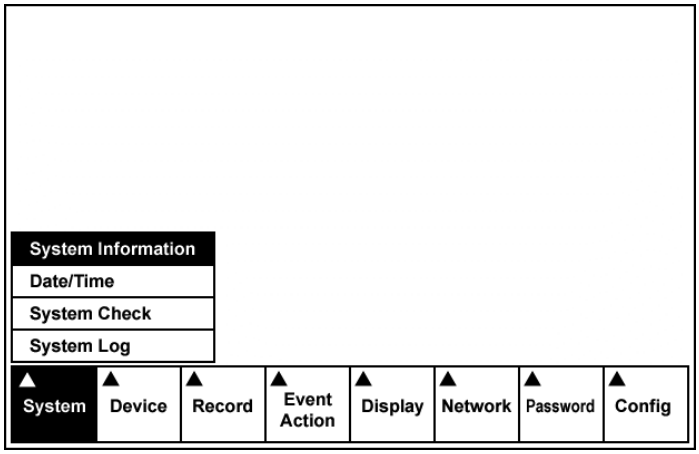


4) Einstellung des DVR:

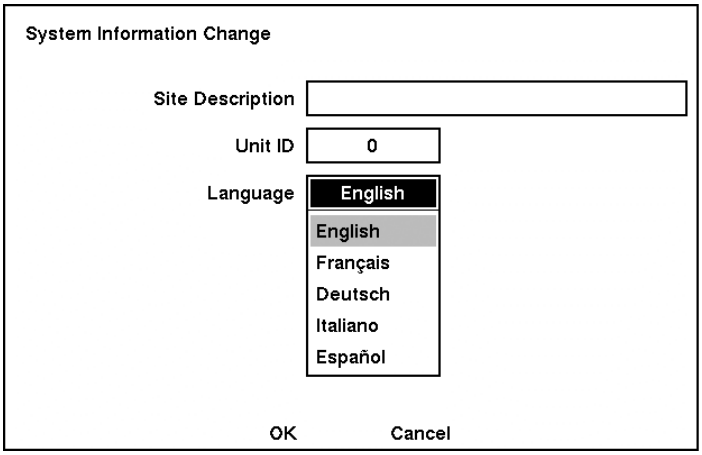
- DVR einschalten.
- **Menu**-Taste drücken. Passwort gemäß der Anleitung eingeben. (Werkseitige Einstellung: **4321**)
- Wenn die unten dargestellte Anzeige erscheint, stellen Sie „Quick Setup" auf „Off".



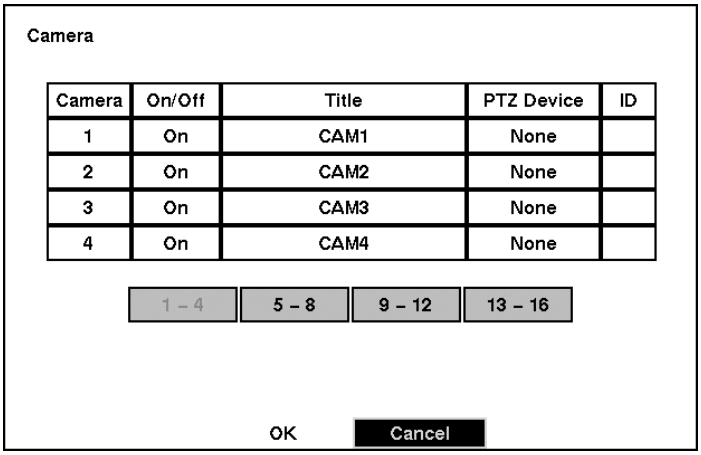
Drücken Sie „OK”. Die unten dargestellte Anzeige erscheint.



Wählen Sie im Systemmenü „System Information” und ändern Sie die UNIT ID (Geräte-ID).

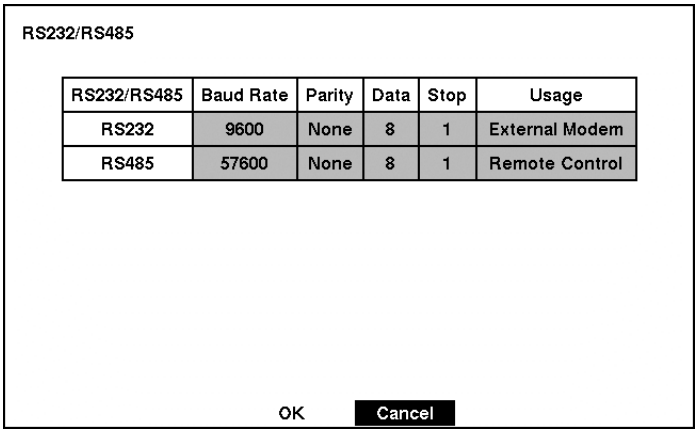


Wählen Sie im Menü „Device” (Gerät) den Menüpunkt „Camera”.
Die Unit ID (Geräte-ID) muss zwischen 1 und 99 liegen. Eine Unit ID von „0” ist nicht erlaubt.



Stellen Sie „PTZ Device" (PTZ-Gerät) und die „ID" der Dome-Kamera ein.

Wählen Sie RS-232/RS-485, nachdem PTZ installiert ist, und nehmen Sie die in der folgenden Tabelle angegebenen Einstellungen vor.


RS232/RS485
RS232/RS485 | Baud Rate | Parity | Data | Stop | Usage
RS232 | 9600 | None | 8 | 1 | External Modem
RS485 | 57600 | None | 8 | 1 | Remote Control
OK
Cancel

RS-232/RS-485	**Baudrate**	**Parität**	**Daten**	**Stop**	**Verwendung**
RS-232	9600	None	8	1	Fernbedienung
RS-485	9600	None	8	1	PTZ-Steuerung

5) Nach Einstellung von „Unit ID", „Camera" und „RS-232/RS-485" ist die Installation der Dome-Kamera im Wesentlichen abgeschlossen.
   Hinweise über die andere Installation entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des DVR.
6) Drücken Sie am Bediengerät die Nummer, die der Geräte-ID des DVR entspricht. Drücken Sie dann die DVR-Taste und stellen Sie die Geräte-ID (Unit ID) des Bediengeräts ein.
7) Stellen Sie bei Veränderungen der am Bildschirm angezeigten Einstellungen nach dem Druck einer Taste des Bediengeräts sicher, dass Sie die Grundfunktion testen. Wenn keine Änderung angezeigt wird, überprüfen Sie die Kabelverbindung und die Einstellung der Installation.

3. Bedienung

3.1 Sperren / Freigeben der Tastatur (Versteckter Befehl)

Wenn der Benutzer das Steuerpult verlässt, möchte er das Bediengerät möglicherweise für unautorisierte Verwendung sperren.

Durch Drücken von **777 + Enter** wird das Bediengerät gesperrt. Im gesperrten Zustand wird durch Drücken von **777 + Enter** das Passwort-Eingabefenster aufgerufen. Wenn das korrekte Passwort eingegeben wird, kehrt das Bediengerät in den normalen Betriebszustand zurück.

Wenn die Spannungsversorgung im gesperrten Zustand aus- und wieder eingeschaltet wird, fordert das Gerät zur Eingabe des Passworts auf.
Durch Eingabe des korrekten Passworts kehrt das Bediengerät in den normalen Betriebszustand zurück.

Hinweis: ** Wenn Sie Ihr eigenes Passwort vergessen haben, schalten Sie das Bediengerät aus und wenden sich an den Händler, um das 4-stellige Master-Passwort zu erhalten. Dadurch werden die Passwörter auf die werkseitigen Festpositionen von 1111 und 9999 gesetzt. Wenden Sie sich an Ihr Wartungspersonal, um das 4-stellige Master-Passwort zu erhalten.

3.2 Steuerung des Multiplexers

Durch Verwendung eines Multiplexers ist eine größere Flexibilität der im Gesamtsystem verwendbaren Kameratypen möglich. Dome-Kameras und reguläre Kameras können gemischt werden.

Die Tasten **PIP**, **2x2**, **3x3**, **4x4**, **Zoom**, **Set** usw. Werden zur Bedienung des Multiplexers verwendet.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Pkt. 3.3.

3.2.1 Auswählen eines Multiplexers

Duplex-Mux: Drücken Sie die Taste **Macro/Menu**, um das Einstellungsmenü des Multiplexers aufzurufen, und halten Sie die **Enter**-Taste gedrückt, während Sie mit dem Joystick navigieren. (**Enter+Joystick**)

Triplex-Mux: Drücken Sie den**Joystick** bei gedrückter **Enter**-Taste (**Enter+Joystick**) nach oben, um das Mux-Menü aufzurufen.
Die Funktion ist wie bei einer Maus. Durch Drehen des Griffs im Uhrzeigersinn wird die Set-Taste des Multiplexers simuliert.
Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird die **ESC**-Taste des Multiplexers simuliert.

3.2.2 Auswählen der Dome-Kamera

Die Dome-Kamera kann auf drei verschiedene Arten ausgewählt werden: durch **Nr. + Cam**, **Nr. + Main** und **Prev** (Vorherige) oder **Next** (Nächste).
Mit diesen Auswahlmöglichkeiten hat das Bediengerät die volle Kontrolle über die ausgewählte Kamera, sofern es sich um eine Dome-Kamera handelt.

Konfiguration eines einzelnen Multiplexers

Durch Drücken der Kamera-Nr. **1** bis **16** + **Cam** rufen Sie das Bild der ausgewählten Kamera auf den Spot-Monitor auf, der an den Spot-Ausgang des Multiplexers angeschlossen ist.

Konfigurationen mit zwei Multiplexern

Durch Drücken der Kamera-Nr. **1** bis **31** + **Cam** rufen Sie das Bild der ausgewählten Kamera auf den Spot-Monitor auf, der an den Spot-Ausgang des zweiten Multiplexers angeschlossen ist.

Der Spot-Ausgang des ersten Multiplexers wird an den 16. Kameraeingang des zweiten Multiplexers angeschlossen.

Zum Beispiel wird durch Drücken von **1** + **Cam** Kamera 1 auf den Spot-Ausgang des zweiten Multiplexers geschaltet. Wenn die ausgewählte Kamera eine Dome-Kamera ist, hat das Bediengerät die Kontrolle über sie, und Sie können alle Funktionen der ausgewählten Kamera über das Bediengerät steuern.

Durch Drücken der Tasten **Next** (Nächste) oder **Prev** (Vorherige) kann durch alle angeschlossenen Dome-Kameras geblättert werden, die nacheinander auf den Spot-Ausgang geschaltet werden.

Vollbildanzeige (m + Mux, n + Main)

Wählen Sie die Kameras 1 bis 16 durch Drücken der Kameranummer und der Taste **Main**. Das Bild der ausgewählten Kamera erscheint in der Vollbildanzeige und steht unter der Kontrolle des Bediengeräts, sofern es sich um eine Dome-Kamera handelt.

Selbst wenn keine Kamera am Multiplexereingang angeschlossen ist, zeigt der Bildschirm das Signal des Kameraeingangs an (siehe folgendes Beispiel).

Um den ersten Multiplexer auszuwählen, drücken Sie nacheinander **1 + Mux** (m: ID des Mux – bis 128).

Multiplexer 1	Bediengerät
1	**1 + Main**
2	**2 + Main**
.	
.	
15	**15 + Main**
16	**16 + Main**

Diese Sequenz (**Nr.+Main**) hat dieselbe Wirkung wie das Drücken der Tasten 1, 2, 3 … 16 am Multiplexer.

Wenn ein 2. Multiplexer angeschlossen ist, drücken Sie zur Auswahl des zweiten Multiplexers **2 + Mux**:

Multiplexer 2	Bediengerät
1	**1 + Main**
2	**2 + Main**
3	**3 + Main**
.	
.	
16	**16 + Main**

Bei der Konfiguration mit zwei Multiplexern schließen Sie den Main- oder Spot-Ausgang des ersten Multiplexers an den Kameraeingang 16 des zweiten Multiplexers an.

Wenn der Spot-Ausgang des ersten Multiplexers an den Kameraeingang 16 des zweiten Multiplexers angeschlossen ist, können Sie den ausgewählten Kameraausgang über den Spot-Ausgang des zweiten Multiplexers anzeigen lassen, indem Sie die Kameranr. (**1** bis **31**) + **Cam** drücken.
Diese aufeinanderfolgende Kameranummeranordnung ist nur bei der Konfiguration mit zwei Multiplexern gültig.

Beispiel: Mit **1 + Cam** wird Kamera 1 auf den Spot-Ausgang des zweiten Multiplexers geschaltet, und Sie können alle Funktionen der ausgewählten Kamera mit dem Bediengerät steuern.

Wenn Sie mehr als zwei Multiplexer installieren, muss zur Auswahl des Multiplexers dessen Gerätenummer (ID: bis zu 128) eingegeben werden, um den Multiplexer über das Bediengerät steuern zu können.

Beispiel: Wenn der Multiplexer die Geräteadresse (Nummer, siehe Pkt. 2.4) 128 hat, müssen Sie **128 + Mux** drücken, um den 128. Multiplexer anzusteuern.

Bild auf dem an den Spot-Ausgang angeschlossenen Monitor (Kamera Nr.1~16+Aux1~4)

Durch Drücken der Kameranr. **1** bis **16 + Aux1~4** wird die ausgewählte Kameranummer auf den spezifischen Spot-Monitor-Ausgang des Multiplexer geschaltet. Bei der ausgewählten Kamera kann es sich um eine Dome-Kamera oder eine Standardkamera handeln. Das Bediengerät behält die Kontrolle über die vorher ausgewählte Dome-Kamera. Es ändert nicht den Hauptausgang des Multiplexers.

Beispiel: **m + Mux, n +AuxN m**: ID des Mux, n: Eingangsnummer der Kamera, **N**: Spot-Ausgangs-Nr.

1 + MUX, 2 + Aux1 (~4) schaltet Kamera 2 an Multiplexer 1 auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 1.

2 + MUX, 3 + Aux1 (~4) schaltet Kamera 3 an Multiplexer 2 auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 2.

1+Cam schaltet Kamera 1 auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 1, und das Bediengerät hat die Kontrolle über die ausgewählte Kamera.

Bei einer Konfiguration mit zwei Multiplexern schaltet **18+Cam** Kamera 18 (zweite Kamera an Multiplexer 2) auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 2, und das Bediengerät hat die Kontrolle über die ausgewählte Kamera.

31 + Cam = Kamera 15 des zweiten Multiplexers.

3.3 Zusammenfassung der Funktionen des Bediengeräts

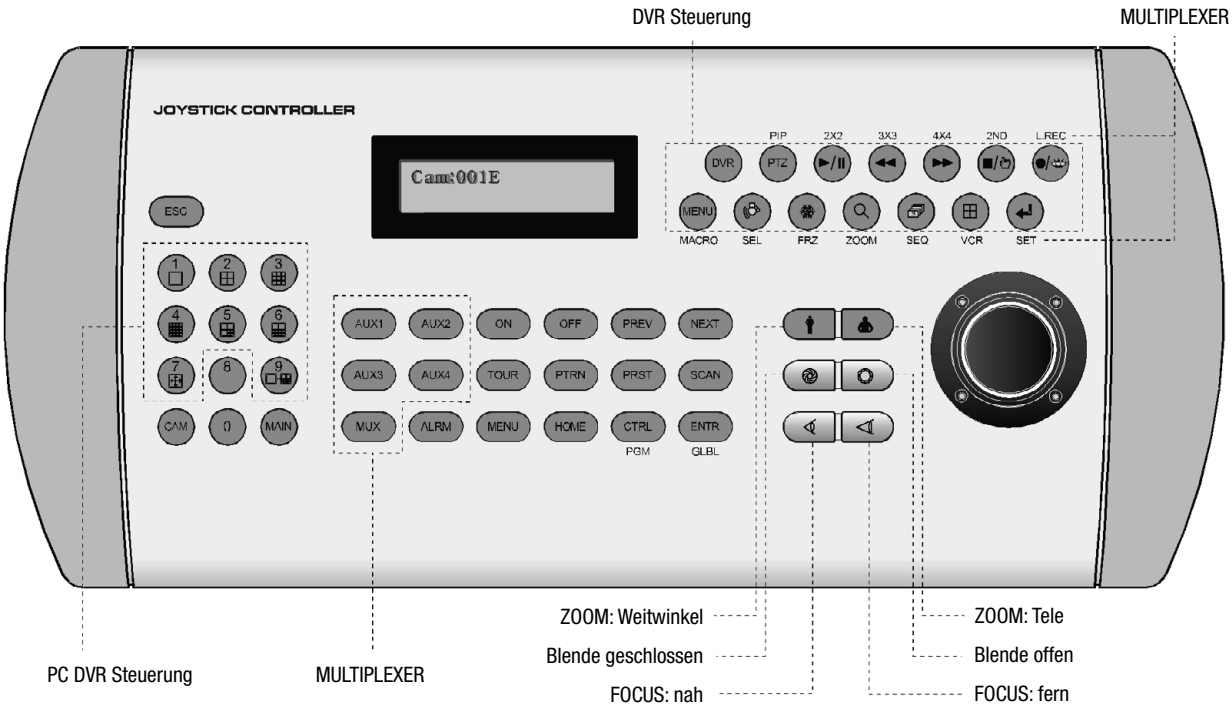


Abbildung 12: Tastatur-Layout des Bediengeräts

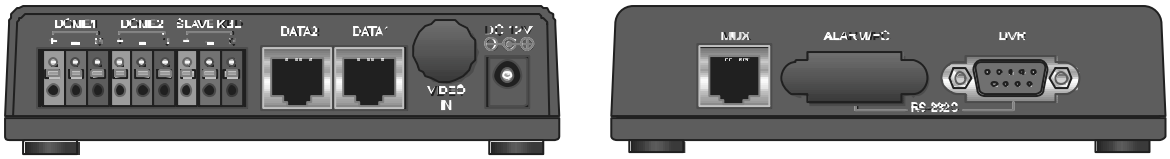


Abbildung 13: Vorder- und Rückseite der Verbindungsbox (J-box)

Beispiel für die Tastaturbedienung:

Ctrl + Menu: **Ctrl**-Taste drücken und halten und die **Menu**-Taste drücken

1 + Cam: Nacheinander Taste **1** und Taste **Cam** drücken

Ctrl + Joystick: **Ctrl**-Taste drücken und halten, während der **Joystick**-Griff bewegt wird

Enter + Joystick: **Enter**-Taste drücken und halten, während der **Joystick**-Griff bewegt wird

3.3.1 Tasten für Dome-Kameras

Funktionstaste	Beschriftung	Beschreibung
1,2, ... 9,0	**1,2, ... 9,0**	Kameraauswahl mit der **Cam**-Taste Mit Funktionstasten Auswahl der Funktionsnummer (z. B., **1 + Cam, 3 + Tour, 5 + Scan, 6 + Prst**)
Kamera	**CAM**	Zeigt das Bild der ausgewählten Kamera auf dem Spot-Ausgang des Multiplexers an und ermöglicht die Steuerung der Kamera über das Bediengerät, sofern eine Dome-Kamera ausgewählt wurde.
Vollbildanzeige	**MAIN**	Kamera Nr. **1~16 + Main** zeigt das Bild der ausgewählten Kamera als Vollbild an.
Abbrechen	**ESC**	Storniert alle momentanen Eingaben. Verlässt alle aktuell laufenden Funktionen oder Menüs, Fehlerstatus usw.
Alarm	**ALRM**	Ignoriert alle momentan aktivierten Alarme und schaltet das Tonsignal vorübergehend aus. Wenn ein Alarm innerhalb der programmierten Haltezeit erneut aktiviert wird, startet der Timer erneut und piept nochmals.
Relais EIN	**ON**	Relais Nr. **1~4 + ON** aktiviert das ausgewählte Relais.
Relais AUS	**OFF**	Relais Nr. **1~4 + OFF** deaktiviert das ausgewählte Relais.
Vorherige	**PREV**	Ermöglicht die manuelle Steuerung der vorherigen Dome-Kamera.
Nächste	**NEXT**	Ermöglicht die manuelle Steuerung der Dome-Kamera mit der nächsthöheren Nummer.
Home-Position	**HOME**	Ruft sofort die Home-Funktion auf. Im Programmiermodus wird der ausgewählte Wert oder die ausgewählte Funktion gelöscht.
Global	**GLBL**	Sendet alle Kameras auf die Festposition (z. B. **1, 2… 55 + Enter/Glbl**). **888 + Enter/Glbl**: Nachtaufnahme-Modus, **999 + Enter/Glbl**: Normalmodus
Festposition aufrufen	**PRST**	Durch Drücken von **Prst** wird das Menü zum Programmieren der Festposition aufgerufen. Abrufen von Festpositionen; z. B. **1, 2… 31… 240 + Prst**. Im Menü zum Programmieren der Festposition oder einer Tour kann der Bediener durch Drücken dieser Taste die vorhandene Festposition (ausgewählt durch den Cursor) überprüfen.
Tour	**TOUR**	Durch Drücken von **Tour** wird direkt das Menü zum Programmieren der Tour aufgerufen. Ruft programmierte Festpositionen oder Funktionen nacheinander ab. (z. B. **1 ~ 8 + Tour**)
Bereichsabfahrt	**PTRN**	Durch Drücken von **Ptrn** wird direkt das Menü zum Programmieren der Bereichsabfahrten aufgerufen. Wiederholt die ausgewählte Bereichsabfahrt der aktuellen Dome-Kamera. (z. B. **1 ~ 4 + Ptrn**)
Auto Scan	**SCAN**	Durch Drücken von **Scan** wird das Menü zum Programmieren des Auto Scans aufgerufen. Aufrufen der automatischen Schwenkfunktion (z. B.: **2 + Scan** wiederholt Auto Scan 2).
Konfiguration	**MENU**	Aufruf des Programmiermenüs Mit **Ctrl + Menu** wird das Menü zum Einrichten des Bediengeräts aufgerufen.
Programmierung	**PGM**	**Nr. + Pgm + Prst** speichert die aktuelle Sicht direkt als Festposition. **Nr. + Pgm + Tour** öffnet das Programmiermenü. **Nr. + Pgm + Scan** öffnet das Programmiermenü.
Steuerung	**CTRL**	**Ctrl + Joystick**: In einem Programmiermodus (Festposition, Bereichsabfahrt, Scan, Bereichsmaske usw.) arbeitet der Joystick wie im normalen Steuerungsmodus. Wenn die **Ctrl**-Taste im Menü zum Programmieren von Bereichsabfahrten gedrückt und gehalten wird, werden alle Bewegungen des Joysticks aufgezeichnet. **Ctrl + Joystick**: Im normalen Bedienmodus wird die manuelle Geschwindigkeit der Joystickbedienung auf den Turbo-Modus geschaltet. (Max. Geschwindigkeit = 380 °/s)
Enter	**ENTER**	Abschluss der Eingabe des Passworts oder eines Titels. **ENTER + Joystick**: Richtungstaste bei DVR-Fernbedienungsmodus oder Mux (PTZ, Maus, Cursor)
Manuelle Fokus-steuerung		Übergehen des Autofokus. Durch Bewegen des Zoom-Griffs wird der Autofokus-Modus wieder aktiviert.
Manuelle Blenden-steuerung		Übergehen der automatischen Blendensteuerung (Auto Iris). Durch Bewegen des Joysticks wird die automatische Blendensteuerung wieder aktiviert.
Zoom		Zoomsteuerung
Joystick	**Drehen**	Zoomsteuerung (proportional zur Position)
	Oben / Unten	Neigungssteuerung, Cursor Auf / Ab im PGM-Menü
	Links / Rechts	Schwenksteuerung, Cursor Links / Rechts oder Seitenblättern im PGM-Menü

3.3.2 Tasten für Multiplexer

Funktionstaste	Beschriftung	Beschreibung
BiB	**PIP**	Bild-im-Bild-Modus (Picture-in-Picture)
2 x 2-Anzeige	**2X2**	Zeigt die Bilder von vier Kameras an. Die verbleibenden Kameras können nacheinander im Fenster rechts unten angezeigt werden.
3 x 3-Anzeige	**3X3**	Zeigt die Bilder von neun Kameras an. Die verbleibenden Kameras können nacheinander im Fenster rechts unten angezeigt werden.
4 x 4-Anzeige	**4X4**	Zeigt die Bilder von 16 Kameras als Bilder mit 1/16 Größe an.
	2ND	Zweiter Modus des PIP-Multiplexers. Durch erneutes Drücken von **2nd + Enter** wird wieder zum Normal-modus umgeschaltet.
	L.REC	Schaltet eine Kamera in den Panik-Aufzeichnungsmodus.
	MACRO	Gleiche Funktion wie die **Menu**-Taste im Duplexer-Modell Gleiche Funktion wie die **Macro**-Taste im Triplexer-Modell
Auswählen oder Alarm	**SEL**	Gleiche Funktion wie die **Select**-Taste (Auswahl) im Duplexer-Modell Gleiche Funktion wie die **Alarm**-Taste im Triplexer-Modell
Freeze	**FRZ**	Friert das Videosignal der momentan ausgewählten Kamera ein.
Digital-Zoom	**ZOOM**	Aufruf des Zoom-Modus
Sequenz	**SEQ**	Schaltet den Multiplexer in den Sequenzmodus.
VCR	**VCR**	Schaltet den Multiplexer in den VCR-Abspiel-Modus.
Einstellen	**SET**	Diese Taste hat mehrere Funktionen. Sie ruft ein Popup-Menü auf, stellt Parameter der OSD-Menüs ein und verringert die Zahlen in der Nummern-Einstellfunktion.
Spot-Ausgang	**AUX1 (~4)**	Zeigt das Bild der ausgewählten Kamera am Spot-Ausgang des aktuellen Multiplexers an. (z. B. wird mit **2 + Aux1** das Bild von Kamera 2 am Spot-Ausgang des aktuellen Multiplexers angezeigt)
Mux ID auswählen	**MUX**	Wählt den Multiplexer aus (z. B. **1** oder **2 + Mux**)
Cursor-Bewegung	**Enter + Joystick**	Betätigung nach Oben / Unten / Links / Rechts im ZOOM- und Einstellungs-Modus Griff im Uhrzeigersinn drehen: Einstellungs-Modus Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen: ESC-Modus

3.3.3 Tasten für DVR

Funktionstaste	Beschriftung	Beschreibung
ID-Auswahl		Auswahl der DVR-ID. (z. B. 1 oder 2 + DVR)
PTZ		Öffnet ein Pan/Tilt/Zoom-Fenster, mit dem Sie korrekt konfigurierte Kameras bedienen können.
Abspielen/Pause		Spielt aufgezeichnete Daten ab / Unterbrechen des Abspielens.
Rücklauf		Spielt das Video schnell rückwärts ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Abspielgeschwindigkeit umgeschaltet.
Schnellvorlauf		Spielt das Video schnell vorwärts ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Abspielgeschwindigkeit auf normale Geschwindigkeit umgeschaltet.
Stop/Festposition speichern		Im Abspielmodus wird der DVR wieder in den Live-Überwachungs-Modus zurückgeschaltet.
Aufnahme/Festposition abrufen		Stellt den DVR so ein, dass er zur Aufnahme eines Videos bereit ist.
Menü		Aufruf des „Quick Setup"-Menüs. Sie müssen das Administrator-Passwort eingeben, um das „Quick Setup" aufrufen zu können. Durch Drücken der Taste wird auch das aktuelle Menü oder das aktuelle Einstellungs-fenster geschlossen.
Alarm		Bei einem Alarm werden zuerst die Ausgänge der DVRs einschließlich der internen Tongeber zurückgesetzt. Zweitens wird das Ereignisprotokoll aufgerufen, wenn der Live-Überwachungs-Modus aktiv ist, außer wenn ein Alarm aktiv ist.
Freeze		Friert die aktuelle Live-Anzeige ein.
Suchen		Ruft das Suchmenü auf. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird das Suchmenü verlassen.
Sequenz		Im Live-Modus wird durch Drücken der SEQUENZ-Taste ein weiterer Vollbild-Live-Kanal im Wechsel ange-zeigt. Wenn eins der Mehrfachanzeige-Formate aktiviert ist, wird durch Drücken dieser Taste der DVR zum sequenziellen Verarbeiten der Kameras in zwei Sequenzmodi veranlasst: „Page" und „Cameo". Im Page-(Seiten-) Modus schaltet der DVR nacheinander durch benutzerdefinierte Anzeige-Layouts (Seiten). Im Cameo-Modus zeigt das Fenster rechts unten nacheinander die Live-Kameras an. Wird die SEQUENZ-Taste gedrückt, während der Sequenz-Modus aktiv ist, so wird der Sequenz-Modus verlassen.

Funktionstaste	Beschriftung	Beschreibung
Anzeigemodus	⊞	Umschalten zwischen verschiedenen Anzeigeformaten. Die verfügbaren Formate sind: Vollbild, 4x4, 3x3, 2x2 und PIP (Bild-im-Bild).
Enter	↵	Auswahl des markierten Elements oder Abschluss einer Eingabe
Anzeigemodus	**CTRL + 1-7,9**	DCR-Anzeigemodus
Gehe zum Letzten	**CTRL +** ◄◄	Gehe zum Ende des DCR-Anzeigemodus.
Gehe zum Ersten	**CTRL +** ►►	Gehe zum Anfang des DCR-Anzeigemodus.
X-fach rückwärts abspielen	**Nr. +** ◄◄	Schneller Rücklauf mit x-facher Geschwindigkeit im IDR (über **Nr**. wird der Faktor x eingestellt).
X-fach vorwärts abspielen	**Nr. +** ►►	Schnelles Abspielen vorwärts mit x-facher Geschwindigkeit im IDR (über **Nr**. wird der Faktor x eingestellt).
Shuttle-Ring	**CTRL + ENTR + Joystick**	Der Shuttle-Ring arbeitet nur im Abspielmodus. Wird der Ring im Uhrzeigersinn gedreht, wird das Video vorwärts abgespielt. Wird der Ring gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird das Video rückwärts abgespielt.
Jog-Dial	**CTRL + ENTR + Zoom des Joysticks**	Der Rastring arbeitet nur, wenn das Abspielen des Videos unterbrochen wurde. Wird der Rastring im Uhr-zeigersinn gedreht, kann das Video Bild für Bild vorwärts abgerufen werden.
Spot Sequenz	**AUX1 – AUX2**	Sequenz-Modus des ausgewählten Spot-Ausgangs ein- und ausschalten
Spot Ausgang	**NO + AUX1 - 4**	Zeigt das Bild der ausgewählten Kamera am Spot-Ausgang des aktuellen DVR an.

4. Fehlerbehebung

Wenn ein Problem auftritt, überprüfen Sie, ob die Kamerainstallation den Anweisungen dieser Betriebsanleitung und den anderen Betriebsanforderungen entspricht. Isolieren Sie die problematische Komponente des Systems und schlagen Sie weitere Informationen in der entsprechenden Betriebsanleitung nach.

Problem	Mögliche Lösung
System kann nicht mit dem Joystick gesteuert werden.	1. Stellen Sie sicher, dass die Adressen der Dome-Kameras richtig eingestellt sind (siehe Abbildungen 1 bis 5). Prüfen Sie die Polarität des Datenverbindungskabels.
Die Kameranummer entspricht nicht der Multiplexer-Nummer	1. Überprüfen Sie die Kameraadresse und stecken Sie das BNC-Kabel am korrekten Eingang des Multiplexers auf.
Passwort vergessen	1. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, Händler oder das Service-Center.
Multiplexer und DVR können nicht über den Joystick des Bediengeräts bedient werden.	1. Stellen Sie sicher, dass das Datenverbindungskabel für die Multiplexer die richtige Pin-Konfiguration aufweist (1=1, 2=2, 3=3 .... 8=8). 2. Überprüfen Sie das Kommunikations-Menü des Multiplexers.

5. Technische Daten

Modell	**EDC-KBD1**
Art.-Nr.	**74088**
Eingebauter Monitor	–
Videoeingang	–
Kamera-Fernsteuerung (Direktbetrieb)	Kamera- und Monitoranwahl. Zielansteuerung: 240 Positionen, Bereichsabfahrt (Pattern): 4, Autopan (Scan): 8. In bis zu 8 Touren können insgesamt 300 Funktionen, wie Festpositionen, Bereichsabfahrten, Scans und Touren, gespeichert werden. Steuerung der Kamerafunktionen: Schwenken, Neigen, Zoom, Fokus und Blende mit fester und variabler Geschwindigkeit der Kameraserien Fastrax, Minitrax. Sequenzen und frei belegbare Funktionen.
Baudrate	2.400 ~ 230.000
Schnittstellen	3x RS-485, RJ45 (Domekameras/DVR, Mux/Slave-KBDs). 1x KBD (Zur Anschluss- und Verteilerbox für die Dome-Kameraserie Fastrax), 2x RS-232 (DVR, ALarm/PC)
Fernbedienung	Steuerung von bis zu 254 Fastrax und/oder Minitrax Domekameras, Kameraserie Almira. Bis zu max. 99 Digitale Videorekorder der Serien DLR und DTR
LCD-Display	16x2 Textzeichen
Spannungsversorgung	12VDC (Anschluss an der Kabel-Verteilerbox, 230VAC Netzgerät ist im Lieferumfang enthalten)
Leistungsaufnahme	Ca. 5W
Temperaturbereich	0 ~ +50°C
Abmessungen (HxBxT)	96 (inkl. Joystick) x 380 x 168mm
Gewicht	Ca. 1,2kg
Lieferumfang	Systemtastatur, Anschluss- und Verteilerbox mit Verbindungskabel und Netzgerät
Zertifizierungen	CE

eneo® ist eine eingetragene Marke der Videor E. Hartig GmbH
Vertrieb ausschließlich über den Fachhandel.

Videor E. Hartig GmbH
Carl-Zeiss-Straße 8 · 63322 Rödermark/Germany
Tel. +49 (0) 6074 / 888-0 · Fax +49 (0) 6074 / 888-100
www.videor.com

Änderungen vorbehalten.
© Copyright by Videor E. Hartig GmbH 04/2010